Bilirubin, Direkt- (Plasma)

Stand: 20.03.2023

Einheit: mg/dl

Methode

Diazo, UV-/VIS-Photometrie, COBAS, Cfas_202303.pdf, D-Bili_202201.pdf

Referenzbereich / Therapeutischer Bereich / Zielbereich

Geschlecht	max. Alter	Bereich
		0-0.3 mg/dl

Material

Lithium-Heparin Monovette, 4.7 ml, orange

Beschreibung

Das Gesamt-Bilirubin setzt sich aus dem unkonjugierten, indirekten Bilirubin und den verschiedenen Formen des konjugierten, direkten Bilirubins zusammen. Bei den konjugierten, wasserlöslichen Formen kann man die Mono- und Diglukoronid-Formen, sowie das Delta-Bilirubin (kovalent an Albumin gebundenes Bilirubin) unterscheiden.

Indikation

Hepatitis, Verschlussikterus.

Spezielle Hinweise

Bei der Bestimmung des Gesamt-Bilirubins führt freies Hämoglobin zu falsch niedrigen Werten, Anstieg von Indikan bei Urämie und Darmverschluss führt zu falsch hohen Werten. Trübe hypertriglyzeridämische Plasmen erfordern eine Probenvorbehandlung. Falsch hohe Werte bei Gabe von a-Methyldopa, -Aminosalizylsäure, Chloramphenicol und bestimmten Tetrazyklinen. Bilirubin ist lichtempfindlich, ein Abfall um bis zu 30% innerhalb einer Stunde ist möglich. Aufgrund einer Interferenz können durch die Gabe des Kontrastmittels Indocyaningrün unplausibel hohe Bilirubin-Resultate gemessen werden!

Abrechnungsinformation

Katalog	Ziffer	Wert
GOAE	3582	70 GOÄ-Punkte, 1.0-fach: 4.08 Euro
EBM	32059	0.40 Euro

Akkreditierung

Ja. Der Parameter ist nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert.

Bearbeitung

täglich (24/7)